

TERMINE

M·F·A
MVSEVM FVR ABGVSSSE
KLASSISCHER BILDWERKE
MÜNCHEN

MZAW

Münchner Zentrum für
Antike Welten



MZAW

Münchner Zentrum für
Antike Welten

Die Antike Schule wird an fünf Tagen während der letzten beiden Schulwochen vor den Sommerferien angeboten:

- 23./24. Juli 2026
- 27./28./29. Juli 2026.

An diesen Tagen können wir jeweils eine Gruppe von bis zu 30 Schülerinnen und Schülern von 8.30 bis 10.30 Uhr und eine zweite Gruppe von 11 bis 13 Uhr unterbringen.

Pro Gruppe wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von € 100,- erhoben.

Das Programm richtet sich an alle weiterführenden Schulen mit Schwerpunkt auf 6./7. Klasse.

Anmeldungen per Email unter:

mzaw@mzaw.lmu.de

Wir bitten darum, neben dem Wunschtermin auch mögliche Alternativtermine anzugeben.

Weitere Informationen:

Dr. Caroline Veit
caroline.veil@lmu.de

Die Antike Schule findet statt im

Museum für Abgüsse
Klassischer Bildwerke München

Katharina-von-Bora-Str. 10
80333 München

Kooperationspartner



W G

MDLIX



WILHELMS
GYMNASIUM



ELISABETH-J.-SAAL-STIFTUNG

ZUR FÖRDERUNG DER HUMANISTISCHEN BILDUNG IN BAYERN



Antike Schule für Schülerinnen und Schüler von heute



23./24. und 27.–29. Juli 2026

im
Museum für Abgüsse
Klassischer Bildwerke München

M·F·A
MVSEVM FVR ABGVSSSE
KLASSISCHER BILDWERKE
MÜNCHEN

Möchten Sie,
dass Ihre Schülerinnen und
Schüler eine antike Schule
einmal hautnah erleben?
Das ist im Juli 2026 möglich!

Diese Veranstaltung des Münchner Zentrums für Antike Welten der LMU München und des Museums für Abgüsse Klassischer Bildwerke basiert auf dem „Reading Ancient Schoolroom“ von Prof. Dr. Eleanor Dickey.

<https://readingancientschoolroom.com/>

Zwischen dem 23. und 29. Juli 2026 veranstalten das Münchner Zentrum für Antike Welten der LMU München und das Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke die Nachstellung einer antiken Schule. Schülerinnen und Schüler aus örtlichen Schulen können dabei erleben, wie Schule vor fast 2000 Jahren funktionierte.

Umgeben von der authentischen Nachahmung eines antiken Raumes und komplett römisch gekleidet werden sie von speziell geschulten Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. Bei den antiken Übungen werden Wachstafeln, Papyri, Ostraka etc. verwendet. Zum Unterricht (in deutscher Sprache) gehören Lesen im antiken Stil (homerische Poesie handgeschrieben auf Papyrus, alles in Großbuchstaben und ohne Worttrennung), Diktat und Rechnen mit römischen Zahlen und Zähltafeln. Echte Übungen zum Erlernen des antiken Lateins, die ursprünglich für griechisch-sprachige Lateinschüler konzipiert wurden, stehen bei Bedarf für Latein-Klassen zur Verfügung, und zwar für alle Niveaus vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen. Die Antike Schule wird aber gleichermaßen auch Nicht-Latein-Klassen angeboten.

Unsere antike Schule ist im griechisch-römischen Ägypten des vierten Jahrhunderts n. Chr. angesiedelt, um den einzigen jemals von Archäologen entdeckten antiken Schulraum nachzustellen. So können wir auch ohne historischem Widerspruch Latein als Fremdsprache unterrichten.



Optional

Wenn sich für die teilnehmenden Klassen im Vorfeld die Möglichkeit bietet, Tuniken und/oder Schuhe selbst herzustellen (z.B. im Kunstunterricht), unterstützen wir gerne mit Schnittmustern sowie Näh- und Bastelanleitungen. Beide Kleidungsstücke lassen sich einfach herstellen. Die Schülerinnen und Schüler (und die teilnehmenden Lehrerinnen und Lehrer!) könnten dann in ihrer eigenen Kleidung am antiken Unterricht teilnehmen!

